

Lektion 22 – Test – Lösungen

Lektion 22

Grammatik

1 Wortbildung mit *-lich*: Ergänzen Sie.

- a die Wissenschaft → wissenschaftlich
- b die Natur → natürlich
- c die Tatsache → tatsächlich
- d die Person → persönlich
- e das Glück → glücklich

2 Schreiben Sie Passivsätze mit Modalverb wie im Beispiel.

- a das künstliche Fleisch / können / braten / .
Das künstliche Fleisch kann gebraten werden.
- b im Labor / die Qualität des Kunstfleisches / müssen / testen / .
Im Labor muss die Qualität des Kunstfleisches getestet werden.
- c die Hamburger / schon / dürfen / essen / ?
Dürfen die Hamburger schon gegessen werden?
- d der Geschmack des künstlichen Hackfleisches / kann / kosten / .
Der Geschmack des künstlichen Hackfleisches kann gekostet werden.

3 Schreiben Sie Vermutungen mit Konjunktiv II wie im Beispiel.

- a Annette ist gerade bei ihrer Mutter. (können)
Annette könnte gerade bei ihrer Mutter sein.
- b Der Nachtisch ist schon zubereitet. (müssen)
Der Nachtisch müsste schon zubereitet sein.
- c Die Knödel sind fertig. (dürfen)
Die Knödel dürften fertig sein.
- d Diese Garnelen sind aus Fischresten hergestellt. (können)
Diese Garnelen könnten aus Fischresten hergestellt sein.
- e Das Geschirr ist schon abgewaschen. (müssen)
Das Geschirr müsste schon abgewaschen sein.

Wortschatz

4 Was passt nicht? Unterstreichen Sie die falschen Wörter.

- a **Nahrungsmittel:** Müsli – Knödel – Kreuz – Getreide
- b **Tiere:** Ente – Tuch – Fliege – Schlange
- c **Hackfleisch:** kosten – probieren – abwaschen – zubereiten
- d **auf der Konferenz:** Verlust – Unterlagen – Vortrag – Präsentation

Lektion 22 – Test – Lösungen

- e **Grafiken: eine Zahl ...:** bleibt gleich – stellt her – nimmt ab – nimmt zu
f **nicht sicher:** eventuell – anscheinend – tatsächlich – angeblich

5 Was passt? Ergänzen Sie.

- a In den Nachrichten im Fernsehen habe ich gehört, dass es Kunstfleisch gibt.
b Kann Kunstfleisch unser Klima retten?
c Ich möchte nicht, dass Tiere für Lebensmittel getötet werden.
d Ist die Tatsache, dass wir viel Fleisch essen, wirklich die Ursache für den Klimawandel?
e Achim ist ein guter Bekannter, aber kein Freund.
f Kunstkäse enthält keine Kuhmilch.
g Wir möchten kein Fleisch essen, das im Labor hergestellt wird.

6 Schreiben Sie die unterstrichenen Sätze mit *sollen* wie im Beispiel.

- a Diese Statistik ist falsch. Ich habe das gehört.
Diese Statistik soll falsch sein.
b Mein Chef macht große Gewinne. Ich weiß nicht, ob die Information stimmt.
Mein Chef soll große Gewinne machen.
c Die Zellen wachsen in einer Flüssigkeit. Das habe ich gelesen.
Die Zellen sollen in einer Flüssigkeit wachsen.
d Manche Müsliarten enthalten 50 Prozent Zucker. Das habe ich gehört.
Manche Müsliarten sollen 50 Prozent Zucker enthalten.

Redemittel

7 Statistiken beschreiben. Ergänzen Sie.

- a Grafik A zeigt den Gewinn des letzten Jahres in Euro.
b Dieses Jahr ist die Zahl der Mitarbeiter 102, letztes Jahr war sie auch 102.
Die Zahl ist also gleich geblieben.
c Die Zahl der Angestellten bei Weber & Co. hat zugenommen: von 432 auf 512.
d Die Zahl der guten Noten hat abgenommen. Beim ersten Test hatten wir viermal die Note „sehr gut“, jetzt haben wir sie nur zweimal.
e Insgesamt haben wir vergangenes Jahr einen Gewinn gemacht: Der Gewinn ist von 12 Millionen auf 13,4 Millionen gestiegen.
f Die Zahl der Produkte mit Kunstkäse ist gesunken. Es sind nur noch 13 Prozent aller Käseprodukte. Letztes Jahr waren es 13,7 Prozent.

Lektion 22 – Test – Lösungen

8 Abläufe einer Konferenz: Wie ist die Reihenfolge? Ergänzen Sie.

- a Vor der Konferenz wird das Tagungsprogramm verschickt.
- b Zuerst wird die Konferenz eröffnet, danach kommen die Präsentationen.
- c Wenn alle Präsentationen gehalten sind, gibt es eine Diskussion.
- d Zuletzt gibt es ein Abendessen für die Teilnehmer.

9 Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

- | | richtig | falsch |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a Ich weiß nicht, warum sich die Ergebnisse verändert haben. =
Ich habe keine Ahnung, warum sich die Ergebnisse verändert haben. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b Amelie hat gelogen. =
Amelie hat die Wahrheit gesagt. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c Ich bin froh, dass mein Nachbar ausgezogen ist. =
Ich bin enttäuscht, dass mein Nachbar ausgezogen ist. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d Ich habe gehört, dass er Popsänger ist. =
Er soll Popsänger sein. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e Das hat gestimmt. =
Das war die Wahrheit. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f Wahrscheinlich sind Statistiken nicht immer richtig. =
Statistiken sind tatsächlich nicht immer richtig. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |